



40 Jahre
VHS Dassendorf
1972 - 2012

INHALT

Vorwort	SEITE 3
Grußworte	SEITE 4
Wie alles begann...	SEITE 8
Die Gründung des Vereins und was danach kam	SEITE 9
Die fortschreitende Professionalisierung	SEITE 11
Der Vorstand	SEITE 13
Die VHS-Geschäftsstelle und unsere Geschäftsführerin	SEITE 14
VHS-DozentInnen stellen ihre Kurse vor	SEITE 15
TeilnehmerInnen berichten über ihre Kurse	SEITE 27
Kooperationen mit anderen Trägern	SEITE 29
Die VHS in Zahlen	SEITE 32
Die VHS online	SEITE 33
Das Festprogramm	SEITE 34
Wir sagen DANKE	SEITE 35

TITELSEITE: Das Bild „Farben und Formen“ auf der Titelseite malte unsere Kursteilnehmerin Brigitte Hebbinghaus.

IMPRESSUM

Herausgeber	Volkshochschule Dassendorf · Am Wendel 2a · 21521 Dassendorf Tel. 04104/69 91 46 · Fax 04104/69 91 81 · E-Mail: service@vhs-dassendorf.de
Redaktion	Volkshochschule Dassendorf
Layout und Satz	Sabine Schratzberger-Kock
Anzeigen	Petra Niewels-Grohn, Karin Pohland-Schütte
Auflage	500 Exemplare
Druck	Ohle Druck, Börnsen

LEBENSLANGES LERNEN ENTSCHEIDET

ÜBER DIE PERSPEKTIVE DES EINZELNEN,
ÜBER DEN ERFOLG DER WIRTSCHAFT,
ÜBER DIE ZUKUNFT DER GESELLSCHAFT.

In über 150 Standorten sind die schleswig-holsteinischen Volkshochschulen das kommunale öffentliche Weiterbildungszentrum. Sie sind Orte ganzheitlichen Lernens, wo Menschen in heterogenen Lerngruppen mit unterschiedlichen Ausgangspositionen und Bildungsbedürfnissen sich zum gemeinsamen Lernen treffen. Dabei ist die kommunale Verankerung für die Volkshochschulen ein wesentliches identitätsstiftendes Merkmal.

Getragen direkt oder indirekt von den Kommunen sind Volkshochschulen in öffentlicher Verantwortung Orte gesellschaftlicher Integration. Die Angebote der Volkshochschulen führen Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammen und damit tragen Volkshochschulen auch zum kommunalen Leben ihrer Orte bei.

Die Verwirklichung des lebenslangen Lernens ist entscheidend für die Perspektive des Einzelnen, den Erfolg der Wirtschaft und die Zukunft unserer Gesellschaft. Mit ihren Angeboten organisieren und unterstützen die Volkshochschulen das lebenslange Lernen während der längsten Lebensphase der Menschen, wobei der Schwerpunkt auf der Weiterbildung Erwachsener liegt. Darüber hinaus bringen Volkshochschulen durch Kooperationen ihre Kompetenzen auch in andere Bildungsbereiche ein.

Die Volkshochschule Dassendorf feiert in diesem Jahr ihr 40jähriges erfolgreiches Bestehen. Der Vorstand und die Mitglieder des Landesverbandes gratulieren zu diesem Jubiläum sehr herzlich. Für die Zukunft wünschen wir der Volkshochschule Dassendorf e. V. unter ihrem Leiter Andreas Hartung weiterhin die nötige kommunale Unterstützung, aktive Vereinsmitglieder, engagierte Kursleitende sowie interessierte Teilnehmende.

Wolfgang J. Domeyer
Vorsitzender des Landesverbandes der
Volkshochschulen Schleswig-Holstein



© 04104/73 36

THIELE

ENERGIESPARTECHNIK DASSENDORF

Heizungsbau • Rohrisolierungen • Sanitärtechnik

Quellenweg 7a • 21521 Dassendorf • Fax: 04104/37 13

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER!

40 JAHRE VOLKSHOCHSCHULE DASSENDORF – DAS IST EINE LANGE ZEIT

- und Anlass für uns als ehrenamtlicher Vorstand, dieses Ereignis zu feiern und einen Überblick über die vergangenen Jahre zu geben. Wir haben uns entschieden, dieses in zweifacher Form zu tun. Zum einen wollen wir in dieser Festzeitschrift das Schaffen und Wirken unserer KursleiterInnen in dieser Zeitperiode darstellen. Außerdem lassen wir ehemalige Volkshochschulleiterinnen zu Wort kommen, um Ihnen einen Einblick in die ersten Jahre der Volkshochschularbeit zu gewähren.

Am 16. September 2012 findet um 11.00 Uhr eine offizielle Feierstunde mit geladenen Gästen im Gemeindesaal in Dassendorf statt. Zum Abschluss dieser Veranstaltung eröffnet Edith Sillescu um 12.30 Uhr gemeinsam mit TeilnehmerInnen ihrer Malkurse eine Ausstellung von dort entstandenen Werken für alle interessierten BürgerInnen.



Die Volkshochschule Dassendorf ist Teil der Kreisvolkshochschulen im Kreis Herzogtum Lauenburg und bietet über die Grenzen des Amtes Hohe Elbgeest hinaus ein vielfältiges Programm für unterschiedliche Zielgruppen wie Senioren, Frauen, Kinder, Berufstätige oder Menschen mit Behinderung an. Dabei kooperieren und vernetzen wir uns in zunehmendem Maße mit anderen Trägern und erschließen dabei neue Zielgruppen.

Wir als Volkshochschule vor Ort sind Ihr Partner im Prozess des lebenslangen Lernens und leisten somit einen wesentlichen Beitrag für die Erweiterung und Anwendung von Wissen und stärken so das Gemeinwesen. Wir sind offen für Menschen aller Altersstufen, sozialen Schichten und Kulturen, für Menschen mit und ohne Behinderung. Unser Programm bietet Ihnen die Möglichkeit, eine Fremdsprache zu erlernen, bisher erlangte Schlüsselkompetenzen zu erweitern und zu vertiefen. Volkshochschulkurse fördern die Kommunikations- und Lernfähigkeit. Volkshochschulkurse können helfen, neue Anforderungen zu bewältigen, die die Lebenssituationen des Erwachsenenalters mit sich bringen, wie Beruf, Familie, Gesundheitsvorsorge, kulturelles Leben und bürgerschaftliches Engagement. In diesem Sinne hoffen wir, unser Bildungsangebot in den nächsten Jahren aufrecht erhalten bzw. erweitern zu können.

Bedanken möchten wir uns für die finanzielle Unterstützung der Gemeinden Dassendorf und Kröppelshagen, ohne deren jährliche Zuschüsse der Fortbestand unserer kleinen Bildungseinrichtung gefährdet wäre. Zu Dank sind wir auch allen Sponsoren, DozentInnen, TeilnehmerInnen und vielen anderen verpflichtet, die zum Gelingen unserer Festzeitschrift beigetragen haben.

A. Horsting

Leiter der Volkshochschule Dassendorf

GRÜßWORTE

**LEBEN, LERNEN, SICH ENTWICKELN –
40 JAHRE VOLKSHOCHSCHULE DASSENDORF**



Wo treffen die Farben van Goghs auf orientalisches Kochen? Wo trifft Rückengymnastik auf JinShinJyutsu? Im aktuellen Kursangebot der Volkshochschule (VHS) Dassendorf!

Hier geht es nicht ausschließlich um Wissen und Können, sondern auch um Lebenserfahrung, Lebensgestaltung und viel Kreativität. Vom Spielkreis für die Kleinsten bis zum Seniorencomputerkurs ist für jede Altersgruppe etwas dabei.

Als vergleichsweise kleine Volkshochschule muss die VHS Dassendorf mit ihrem vielfältigen Angebot einen Vergleich mit den Großen der unmittelbaren Umgebung nicht scheuen. Die VHS Dassendorf bietet ein Bildungsangebot vor Ort und ist damit fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens. Hier trifft man sich, hier lernt man sich kennen.

Durch die Vielfalt des Kursangebotes erfüllt die VHS gleichzeitig die Aufgaben einer Sprachschule, einer Musikschule, einer Sport- und Kunstschule, einer Gesundheitsakademie und eines Berufsfortbildungsinstitutes in einer einzigen Institution.

Die Motivation, einen Kurs der VHS zu besuchen, ist so vielfältig wie das Programm. Verlassen kann man sich dabei darauf, dass der Wandel der Zeit stets Einzug in das aktuelle Programm gefunden hat. Auch die Volkshochschule selbst lernt nie aus.

Die Gemeinde Dassendorf ist sich der vielfältigen Leistungen der Volkshochschule für das Gemeinwohl bewusst. Sie unterstützt diese daher auch in Zeiten knapper Finanzmittel mit einem verlässlich geleisteten jährlichen Zuschuss und der kostenlosen Zurverfügungstellung von Gemeinderäumlichkeiten.

Besonderer Dank und Anerkennung gilt dem herausragenden ehrenamtlichen Engagement der Volkshochschulleitung. Engagierte KursleiterInnen sowie kompetente Organisationsführung im VHS-Büro tragen außerdem in besonderer Weise dazu bei, dass sich die KursteilnehmerInnen in der VHS Dassendorf gut aufgehoben fühlen. Wie in anderen Bereichen des Gemeinwesens gilt auch hier: Die Volkshochschule lebt vom Mitmachen.

Ihre

Martina Falkenberg

Bürgermeisterin der Gemeinde Dassendorf

„WIR GRATULIEREN SEHR HERZLICH...“

Anlässlich unseres 40jährigen Bestehens haben wir viele Glückwünsche erhalten. Das hat uns sehr gefreut und ist ein großer Ansporn für die Zukunft – vielen Dank! Zahlreiche VertreterInnen aus dem Bereich der Volkshochschulen, der lokalen und kommunalen Politik sowie aus unseren Nachbargemeinden haben sich mit uns und über uns

Gedanken über die vergangenen 40 Jahre, das bisher Erreichte und die Zukunft gemacht und ihre Gedanken in Form von Grußworten niedergeschrieben. Auszüge daraus veröffentlichen wir gerne in unserer Festschrift. Die vollständigen Texte finden Sie auf unserer Internetseite unter www.vhs-dassendorf.de.

HERBERT HOFFMANN

Leiter der Kreisvolkshochschule Herzogtum Lauenburg:



„Es ist schön zu wissen, dass im ländlichen Gebiet diese Weiterbildungseinrichtung gegründet, gefördert und, wie sich zeigt, zur festen Einrichtung ... geworden ist. Hier ist eine Weiterbildungseinrichtung in den langen Jahren gewachsen. Sie ist lebendig und aktuell, sie steht im kulturellen Leben von Dassendorf.“

NORBERT BRACKMANN

Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion:

„Lebenslanges Lernen ist heute kein Luxus mehr, sondern Notwendigkeit für eine aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Solide Angebote wohnortnah im ländlichen Raum mit Verlässlichkeit und hoher Qualität zu bezahlbaren Preisen anzubieten, ist zweifelsohne Ihr besonderes Verdienst.“



GUNAR SCHLAGE

Fraktionsvorsitzender der SPD-Kreistagsfraktion:



„Ein Blick auf die Internetseite der VHS Dassendorf zeigt sehr typisch das sich wandelnde Verständnis von Fort- und Weiterbildung für Erwachsene, welches mit sehr lebenspraktischen Angeboten begann, um sich später sowohl in der Breite der Angebote als auch bei den Zielgruppen, die erreicht werden sollten, für die ganze Bevölkerung zu öffnen. Dieses ist der VHS Dassendorf in hervorragender Weise gelungen, wenn man sich das aktuelle Kursangebot ansieht. ... Erwachsenenbildung ohne Volkshochschulen ist im ländlichen Raum nicht denkbar.“

MICHAEL SCHRÖDER

Fraktionsvorsitzender der Kreistagsfraktion DIE LINKE:

„Städte, Gemeinden und Landkreise brauchen starke Volkshochschulen für Chancengerechtigkeit, gesellschaftlichen Zusammenhalt und Lebensqualität. Das Recht auf Weiterbildung darf nicht an den klammen Kassen der Kommunen scheitern.“

„... UND WÜNSCHEN DER VHS ALLES GUTE!“

„ZWISCHEN DEM ALTEN, ZWISCHEN DEM NEUEN
HIER UNS ZU FREUEN, SCHENKT UNS DAS GLÜCK,
UND DAS VERGANGENE HEIßT MIT VERTRAUEN
VORWÄRTS ZU SCHAUEN, SCHAUEN ZURÜCK...“

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE



ANNEDORE GRANZ

Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

„Für uns sind die Volkshochschulen unverzichtbar als Bildungsinstitution für die Weiterbildung auf allen gesellschaftlichen Gebieten, sowohl für die Freizeit als auch den Erwerb fachlicher Qualifikationen mit ihrem breiten Spektrum der Themen. ... Wir wünschen der VHS weiterhin Erfolg und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Kraft, die Bildungseinrichtung in ihrem Bestand zu sichern.“



VOLKER MERKEL

Bürgermeister Kröppelshagen-Fahrendorf:

„Die Volkshochschule Dassendorf wird 40 Jahre alt, besser gesagt: jung. Eine tolle Leistung! ... Dass wir an dieser positiven Entwicklung teilhaben durften, dafür sind wir dankbar. ... Es ist eine Stärke der Volkshochschulen, sich immer wieder gesellschaftlichen Entwicklungen und regionalen Bedürfnissen anzupassen. Bundesweit gibt es fast 1.000 Volkshochschulen, eine davon haben wir hier vor Ort, ein wichtiger Standortfaktor und ein nicht zu unterschätzender Beitrag zur Lebensqualität in unseren Gemeinden.“



DR. HELMUT RÜBERG

CDU Dassendorf:

„Die Veranstaltungen der Volkshochschule sind zu einem wichtigen Teil des kulturellen Lebens in der Gemeinde geworden. Die Bandbreite der Veranstaltungen ist bewundernswert. ... Nur wenige ehrenamtliche Mitarbeiter stellen dieses Programm auf die Beine. ... Das Team der VHS zeigt, was bürgerschaftliches Engagement zu leisten in der Lage ist.“



INGO CLABEN

SPD-Fraktions- und Ortsvereinsvorsitzender Dassendorf:

„Zurückblickend können wir feststellen, dass sich unsere Volkshochschule zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt hat und aus Dassendorf nicht mehr wegzudenken ist. Die VHS gehört zu den Institutionen, die die Lebensqualität in unserem Ort prägen. Dafür sind wir Dassendorfer sehr dankbar.“

GESCHICHTE

WIE ALLES BEGANN...

**ALLES FÄNGT MIT EINEM GEDANKEN,
EINER VORSTELLUNG,
EINEM WUNSCH KLEIN AN...**

...und so war es auch in diesem Fall. Die Gemeindevertretung sprach mich vor ca. 40 Jahren an, ob ich Interesse habe, eine Volkshochschule zu gründen. Als gebürtige Dassendorferin mit zwei kleinen Kindern wollte ich das Dorfleben aktiv mitgestalten. So entstand in kleinem Rahmen eine Volkshochschule. Die ersten Kurse – Entspannungsübungen und Yoga – fanden unter meiner Leitung in meinen damals kleinen Wohnzimmern statt. Die Kursgebühr wurde von den TeilnehmerInnen zu jeder Unterrichtsstunde bar bezahlt.

Durch Zusammenkünfte mit anderen Volkshochschulleitern entstanden Kursideen und wir tauschten uns über mögliche KursleiterInnen aus. Es folgten Kochkurse unter Leitung von Frau Geisler in der Schulküche



Anke Reitmann, Mitbegründerin der VHS Dassendorf



1995 übernahm Sylvia Uken die VHS als 1. Vorsitzende.

und ein Englischkurs. Zur Durchführung eines Schreibmaschinenkurses stellte die Gemeinde der VHS die Maschinen zur Verfügung. Ich leitete diese Volkshochschule ohne öffentliche Zuschüsse allein bis zur Gründung des Vereins und dann mit Verstärkung bis zur Übergabe an Frau Sylvia Uken.

Anke Reitmann



**Immer gut beraten - auch weiterhin
bleiben wir ganz in Ihrer Nähe**

Die Falken-Apotheke

Dr. Gisbert Claassen

Falkenring 1
21521 Dassendorf

Tel. 04104 - 9 11 40
Fax 04104 - 9 11 45

DIE GRÜNDUNG DES VEREINS 1972 UND WAS DANACH KAM

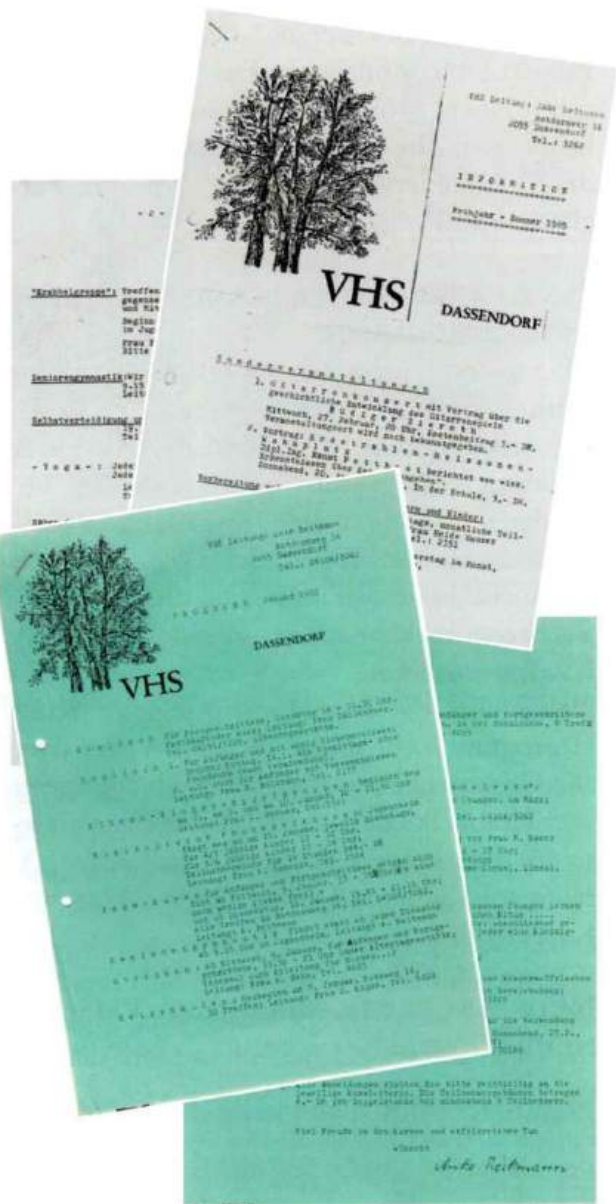
„Die Gemeindevertretung beabsichtigt, in Dassendorf Kurse der Volkshochschule durchzuführen. Grundlage dafür ist jedoch ein größerer Teilnehmerkreis für die einzelnen Kurse.“ – so der Wortlaut eines Rundschreibens, das alle Dassendorfer Haushalte Anfang Mai 1972 in ihren Briefkästen fanden. Gleich danach fand ein Informationsabend mit Schwarzenbeks Bürgermeister und Vorsitzendem der dortigen VHS, Hans Koch, statt.

DIE GRÜNDUNGSVERSAMMLUNG UND DIE WAHL DES ERSTEN VORSTANDES

Im September lud Bürgermeister Gerhard Brandt zur Gründungsversammlung ein. Es nahmen 31 BürgerInnen teil und der erste Vorstand einer Dassendorfer Volkshochschule konnte gewählt werden. Im Herbst zählte die erste Veranstaltung des neuen Vereins, ein Nähkurs, bereits 25 Teilnehmerinnen. Für das Frühjahr wurden dann ein Kochkurs, ein Englischkurs, eine Veranstaltung zur „Modernen Mathematik“ (der Mengenlehre) sowie ein Schreibmaschinenkurs angekündigt.

BEACHTLICHES PROGRAMM UND EIN PROGRAMMHEFT

Im Wintersemester 1975/76 bot die Volkshochschule ein beachtliches Programm von 15 Kursen an, zu denen auch der Senioren-



Die Programme passten zunächst noch auf zwei maschinengeschriebene Seiten.

Nr.	Datum	Beschreibung	Einwende	Anzahl
1	2.5.76	Altenheim	388,76	7,-
2	25.5.76	Altenheim, 7 x 43	301,-	
3	1.6.76	Altenheim, 5/11		268,59
4	1.6.76	Altenheim, 5/11		13,60
5	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
6	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
7	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
8	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
9	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
10	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
11	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
12	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
13	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
14	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
15	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
16	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
17	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
18	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
19	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
20	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
21	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
22	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
23	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
24	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
25	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
26	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
27	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
28	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
29	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
30	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
31	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
32	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
33	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
34	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
35	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
36	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
37	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
38	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
39	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
40	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
41	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
42	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
43	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
44	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
45	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
46	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
47	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
48	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
49	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
50	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
51	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
52	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
53	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
54	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
55	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
56	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
57	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
58	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
59	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
60	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
61	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
62	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
63	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
64	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
65	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
66	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
67	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
68	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
69	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
70	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
71	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
72	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
73	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
74	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
75	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
76	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
77	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
78	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
79	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
80	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
81	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
82	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
83	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
84	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
85	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
86	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
87	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
88	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
89	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
90	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
91	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
92	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
93	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
94	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
95	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
96	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
97	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
98	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
99	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70
100	1.6.76	Altenheim, 5/11		1,70

1981 wurde noch vieles per Hand geschrieben, auch das Kassenbuch.

treff gehörte. Im Frühjahr 1977 fanden erneut Vorstandswahlen statt. Auch die Nachfolgerin von Hans-Joachim Miske, Heide Hauser, präsentierte im Wintersemester 1977/78 ein vielseitiges Angebot für alle Altersgruppen im Rahmen der Erwachsenenbildung. Ihre Nachfolgerin hieß Anke Reitmann, die zwischen 1984 und 1995 die Geschichte der VHS leitete. Wichtige Erneuerung in ihrer Amtszeit war die Einführung eines Programmheftes für alle im Kreis Her-

zogtum Lauenburg tätigen Volkshochschulen – außer Geesthacht. Für die Dassendorfer Volkshochschule bedeutete dieses Projekt „mit Modellcharakter“, dass ihr Angebot einem größeren Interessentenkreis bekannt gemacht wurde. So verdoppelte sich die Teilnehmerzahl im Jahre 1995 im Vergleich zum Vorjahr auf 288.

EIN GANZ BESONDERES ANLIEGEN – DAS KINDERPROGRAMM

1995 übernahm ein neuer Vorstand unter der Leitung von Gymnasiallehrerin Sylvia Uken die Arbeit und renovierte die Dassendorfer Volkshochschule von Grund auf. Ein besonderes Anliegen der damaligen Volkshochschule war ein Bereich, der eigentlich gar nicht in das traditionelle Bild der Erwachsenenbildung passt, nämlich der des Kinderprogramms. So war die VHS Dassendorf die erste Einrichtung im Kreis Herzogtum Lauenburg, die neben den über alle Grenzen hinaus bekannten Spielgruppen von Krabbelkindern auch Vorbereitungskurse für das Lernen in der Grundschule, „1. Hilfe am Kind“ und sogar Englischkurse für Kinder anbot.

NEUE ANGEBOTE GABEN DER VHS EIN NEUES GESICHT

15 „Chefs“ rührten aufmerksam den Eintopf

Kochkurs für Männer: Ernährungswissenschaftlerin mit Schülern zufrieden

Dassendorf (ab). Zu den gibt es die nötige Ausstattung: Andrea Knackstedt vermittelt Schülern und Kochlehrer an 15 Dassendorfer Kochkurse mit Beginn im Februar. Die diplomierte Ernährungswissenschaftlerin war die einzige Frau unter 15 Männern, denen sie das Feinschmecken und Abwaschen beibringen wollte. „Hier kocht der Chef“, hat sie ihren Kursen genannt.

Aber am ersten Abend war noch unklar, wie der Chef. Wie wird die Küche fachgerecht genutzt, wie stark soll der Eintopf gewürzt werden? Knackstedt beantwortete nicht alle Fragen, sondern ließ die erwachsenen Schüler „etwas machen“. Die Männer waren sich im kleinsten Vogelgespräch einig, was sie von ihrer sympathischen Chefköchin erwarteten: „Wir wollen uns bewußt ernähren können.“

Für die Nachschicht-Küche hatte die Kochlehrerin ein Menü zusammengestellt, das „einfach, vollwertig und schnell“ sein sollte. Zwei Salate als Vorspeise, ein Eintopf mit grünen Bohnen, Putzgericht mit Rosenkohl und als Nachschlag ein Apfel-Quark-Auflauf standen auf der Speisekarte. „Frauen kochen“, sagte Knackstedt, und empfahl ein weiteres Rezept: warmer Ku-



Viele Köche verdrängen in Dassendorf nicht den Bock. Norbert C. Holger Huchmann (v. l.) berät über die richtige Gewür-

chen mit Schinken, Pomme und Käse, auch „Chutney Linsen“ genannt. Andrea Knackstedt war mit ihren Schülern zufrieden und ließ ihr Handwerk zu. Nach dem Essen machten

sich die angehenden Kochköche etwas zittern, aber gemeinsam am Abendessen, das „das geht wohl dann“, sagte ein Teilnehmer.



Andrea Knackstedt Dassendorf (ab). „Hier kocht der Chef“ heißt ein Kochkurs nur für Männer, den Dassendorfer VHS anbietet. Ernährungswissenschaftlerin Andrea Knackstedt erklärt den Gelegenheitsköchen die Küchenkünste. ■ Seite 11

Berichte aus der Lauenburgischen Landeszeitung im Jahr 1997: So sah damals die Presse ein ganz neues Angebot der VHS Dassendorf.

Die Sparten „Sprachen“, „Kunst“, „Kulinari-sches“ und „Gesundheitsbildung“ wurden ausgebaut und Kurse der Bereiche „Umwelt“, „Wirtschaft“ und „Berufliche Qualifikation“ gaben der Volkshochschule ein neues Gesicht. Geschichtliche Vorträge fanden im Multifunktionsraum des Amtes Hohe Elbgeest statt, Studienreisen und Theaterbe-suche wurden ins Programm aufgenommen. Vor der Jahrtausendwende war die Teilneh-merzahl von 1.000 nur knapp unterschritten. Zu dieser Zeit führte eine Vernissage von Künstlerinnen des Dassendorfer Malkurses viele BürgerInnen im Gemeindezentrum zu-sammen und die ausgestellten Gemälde konnten über mehrere Wochen im Amt Ho-he Elbgeest bewundert werden.

AUSTAUSCH UND ZUSAMMENARBEIT

Die gute Zusammenarbeit der DozentInnen war für die damalige Leitung von hoher Prio-rität. So fanden einmal im Jahr Treffen der KursleiterInnen zum Gedankenaustausch über Weiterbildungsbedürfnisse der Dassen-dorferInnen und der BürgerInnen aus den umliegenden Gemeinden statt.

Über eigene Räumlichkeiten verfügte die Volkshochschule noch immer nicht, aber über eine faire Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Schule bei der Überlas-sung von Räumen.

EDV- UND INTERNETKURSE – EIN WICH-TIGES AUSHÄNGESCHILD

Nach Computer-Spenden zweier Unterneh-men konnte die Dassendorfer Volkshoch-schule zu Beginn des Jahres 1998 aus eigenen Mitteln ihre Grundausrüstung so aufrüsten, dass EDV- und Internetkurse angeboten wurden. In der Anfangsphase musste der Kursleiter die Computer mit eigenem PKW anfahren und gemeinsam mit der VHS-Leitung aufbauen. Aber es war der Grund-stock gelegt für eines der auch zukünftig wichtigen Aushängeschilder der Dassen-dorfer Volkshochschule.

Sylvia Uken

DIE FORTSCHREITENDE PROFESSIONALISIERUNG

Vom Wohnzimmer-Provisorium zu eigenen Geschäftsräumen VHS Dassendorf zeigt Profil

Dassendorf (br) – Inmitten der großen Nachbarvolkshochschulen Geesthacht, Schwarzenbek, Reinbek und Aumühle-Wohltorf fristete die VHS Dassendorf lange Jahre ein eher bescheidenes Dasein, bis sie vor vier Jahren mit der Wahl von Andreas Hartung zum Vorsitzenden einen großen Schritt nach vorn antrat. Der ambitionierte Pädagoge führte die Erwachsenenbildungsstätte nun mit Unterstützung der Gemeinde heraus aus der Heimgeschäftsstelle im Wohnzimmer einer Mitarbeiterin in eigene Geschäftsräume in unmittelbarer Nachbarschaft zur örtlichen Polizei. Zugleich wurde die Verwaltung auf EDV umgestellt und für die anfallende Arbeit eine 400-Euro-Kraft eingestellt. 35 Quadratmeter stehen nun zur Verfügung und bilden einen Anlaufpunkt für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde.

»Erstmals in der Geschichte der VHS sind wir tatsächlich präsent, freut sich Hartung in seiner Eröffnungsrede. Gespräche zwischen Kursleitern und Teilnehmern können jetzt problemlos in der »heimlichen Anlaufstelle« stattfinden,

und auch er habe nun die Möglichkeit zu arbeiten, wann immer er Zeit finde, führte er weiter aus. Bis dahin war nur das Wohnzimmer-Provisorium bei Solveig Rohde gegeben, das keine spontanen Arbeitszeiten zuließ. Künftig ist Rohde jeden Montag und Donnerstag von 17 bis 18 Uhr und am Dienstag von 10 bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle Am Wendel 2 a anzutreffen.

Nicht nur in Sachen Unterbringung hat sich bei der VHS Dassendorf vieles getan, auch im Bereich der Kurse hat Visionär Hartung einiges angeschoben. Weitblickend wurde in den Bereich der Computerausstattung investiert, so dass dadurch eine Symbiose zwi-



Die Freude über die neuen Geschäftsräume ist groß bei den VHS-Mitarbeitern Andreas Hartung, Meike Schaadt, Sylke Storm, Karin Pohlund-Schütte und Solveig Rohde.

schen der Grundschule und der VHS entstanden ist. Die Schule stellt den Raum zur Verfügung, während die VHS die Rechner und Drucker der Schule zu Unterrichtszwecken zugänglich macht. Weiterhin wurden Kurse in den Nachbargemeinden

Hohenhorn und Kröppelshagen eingerichtet und die Angebotspalette insgesamt von 100 auf 180 Kurse ausgeweitet. Besonders stolz ist die Bildungsstätte auf ihr umfangreiches Angebot an Kinderkursen. Diese sind nur schwer zu realisieren,

da sie nicht mit Kreis- und Landeszuschüssen bedacht werden, sondern sich eigenständig finanzieren müssen. 1.200 Unterrichtsstunden werden derzeit in Dassendorf und Umge-



Gratulation aus der Nachbarschaft erhält VHS-Vorsitzender Andreas Hartung von Polizei-Hauptmeister Jens Naundorf.

lung von 35 Dozenten angeboten. Somit haben die gezielten Maßnahmen der letzten Jahre die Bildungsstätte ein gutes Stück voran gebracht und die Position zwischen den »Großen« gefestigt.

Auch in der lokalen Presse war die fortschreitende Professionalisierung der VHS Dassendorf ein großes Thema, hier im Geesthachter Anzeiger vom 31.01.2006.

Gemeinsam mit Sylvia Uken und Andreas Hartung, ihrem Nachfolger als erster Vorsitzender, wurde Ende 2001 beschlossen, eine Bürokräft für die Volkshochschule einzustellen.

VOM BÜRO IM WOHNZIMMER BIS ZUR GESCHÄFTSSTELLE

Am 1. Februar 2002 war es dann soweit. Solveig Rohde wurde mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden eingestellt.

Als Büro diente Solveig Rohde zunächst ihr Wohnzimmer. Es sollte noch fast vier Jahre dauern, bis mit Hilfe des damaligen Dassendorfer Bürgermeisters Dr. Rüberg eine eigene Geschäftsstelle in der ehemaligen Polizeistation Am Wendel 2a am 31. Januar 2006 eröffnet wurde. Die Büroeinrichtung konnte durch Sachspenden der Kreissparkasse sichergestellt werden. Mit Bezug der neuen Geschäftsstelle der VHS fand auch die Umstellung der Kursverwaltung auf ein EDV-gestütztes System statt. Am 1. November 2010 wurde Solveig Rohde schließlich zur Geschäftsführerin ernannt.

DER COMPUTERRAUM IN DER GRUNDSCHULE

Außerdem wurde bei der Erweiterung des Grundschulgebäudes 2004 in die Anschaffung von neuen Computern investiert. Dabei entstand eine Symbiose zwischen der Grundschule und der Volkshochschule. Die Grundschule stellte den Unterrichtsraum zur Verfügung, während die Volkshochschule sieben Rechner und das notwendige Gestühl bereitstellte. Inzwischen wurden die Rechner bereits einmal ebenso erneuert (2008) wie das Gestühl (2011). Wir sind froh, dass die Gemeinde Dassendorf uns zum Jahresende 2012 den Computerraum mit einem Breitbandanschluss für eine schnelle Internetverbindung zur Verfügung stellen wird.

ANGEBOTE IN EINIGEN NACHBARGEMEINDEN

Kursangebote wurden nun auch in einigen Gemeinden des Amtes Hohe Elbgeest angeboten. Dazu zählen insbesondere die Gemeinde Kröppelshagen sowie die Gemeinde Hohenhorn. In Kröppelshagen finden auch

heute noch Kurse im Gemeindehaus statt. Seit einigen Jahren unterstützt uns die Gemeinde Kröppelshagen neben unserer Muttergemeinde auch finanziell.

KONTINUIERLICHE ERWEITERUNG DES KURSANGEBOTES

Im Laufe der Jahre veränderte sich auch das Kursangebot. Der Bereich der beruflichen Bildung wurde durch zahlreiche Kurse ausgebaut. Als neue Zielgruppe traten in vielen Bereichen die Senioren auf. Auch Kinder- und Gesundheitskurse sowie der kreative und künstlerische Bereich wurden kontinuierlich erweitert.

KOOPERATIONEN MIT VERSCHIEDENEN TRÄGERN

Neben dem klassischen Kursangebot entstanden Kooperationen mit anderen Trägern, die der Volkshochschule Anerkennung über die Grenzen von Dassendorf hinaus einbrachten. Zu nennen ist hier im Jahre 2006 der Kurs „Frauen steigen wieder ein“, der in Zusammenarbeit mit der Advisa-Unternehmensberatung fünfzehn Frauen erfolgreich auf den Wiedereinstieg in das Berufsleben vorbereitete.

Seit vielen Jahren bieten wir Kurse für Menschen mit Behinderung an. Computerkurse, aber auch Grundlagenkurse in Deutsch und

Mathematik bieten wir gemeinsam mit dem
Lebenshilfswerk Mölln-Hagenow gGmbH
im Kreis Herzogtum Lauenburg an.

THEATERFAHRTEN IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER HAMBURGER VOLKSBÜHNE

Im Jahr 2009 trat die Hamburger Volksbühne an die Volkshochschule Dasendorf heran, um der ländlichen Bevölkerung den Zugang zur Hamburger Theater- und Kulturszene mit Hilfe von Theaterfahrten zu ermöglichen.

Mittlerweile sind die Theaterfahrten zu einem festen Bestandteil unseres Kursangebotes geworden. Die Fahrten, an denen fast 50 Personen teilnehmen, werden von Sabine Merkel seitens der Volkshochschule begleitet und mit organisiert.

ANGEBOTE IN DER OFFENEN GANZ-TAGSSCHULE BÖRNSEN

Seit 2010 bieten wir auch Kinderkurse wie zum Beispiel Tastaturschreiben, Selbstverteidigung, Kochen oder Filzen in Zusammenarbeit mit dem Verein „Offene Ganztagschule Börnsen e. V.“ in der Grundschule Börnsen an.

Andreas Hartung

VHS-DASSENDORF E.V.
Tel.: 04104 / 69 95 71 Fax: 04104 / 69 95 72

• Möchten Sie wieder berufstätig werden?
• Sie wissen nicht, wie groß Ihre Chancen sind in Ihrem alten Beruf zurückzukehren?
• Sie wissen nicht, wie Sie Familie und Beruf vereinbaren sollen?

Frauen steigen wieder ein

In einer kleinen Gruppe von höchstens 12 Frauen helfen wir Ihnen bei Ihrer Lebensplanung. Unser Ziel ist es, dass Sie

- sich Ihrer Fähigkeiten bewusst werden, neue erwerben und vertiefen
- einen Überblick über die Möglichkeiten eines Wiedereinstiegs erhalten
- Bewerbungen und Vorstellungsgesprächen gelassener entgegen gehen
- über den Weg in eine selbstständige Existenz informiert werden

Wann? 22.08.-23.09.05
30 Vormittage von 8.45 bis 12.00 Uhr (Mo, Di, Do und Fr)
Wo? Am Hofe Elbgast, Falkenberg 3, 21521 Dassendorf

Dieser Kurs wird mit Mitteln des Landes Schleswig-Holstein und des Deutschen Sozialfonds gefördert. Der Eigenbeitrag beträgt 50 €.

...erfolgen über die

Computer für Senioren

Dassendorf (zrs) – Dieser Kurs von Herrn Lenke richtet sich an Volkshochschüler, die keine oder

Volkshochschule Dassendorf e.V.
Zur Erweiterung Ihrer beruflichen Kenntnisse
bieten wir ab März 03 Kurse zu diesen Themen:
Arbeitsrecht
Teammanagement mit dem Explorer
Gesteuern von Internetseiten mit HTML
Tabellenkalkulation mit Excel
Buchführung mit Lexware
Informationen und Anmeldung: Tel.: 04104 / 699571 oder
www.vhs-dassendorf.de

der Grundschule Dassendorf
Der Kurs findet fünfmal statt
Geesthachter Anzeige
vom 20.01.2009

■ Die Volkshochschule Dassendorf startet am Mittwoch, 13. September, den Kursus „Knirpse, Kleckse und Co.“: Kinder von zwei Jahren an können bei sechs Treffen im Gemeindehaus Kröppelshagen am Schulweg malen, kritisieren, mischen, klecksen, matschen, formen, schnipseln, zeichnen und malen. Die Treffen dauern jeweils mittwochs von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr und kosten pro Kind 42 Euro. Eltern zahlen 10 Euro. Weitere Auskünfte unter der Adresse: VHS Dassendorf, Tel. 04103 46646.

Wochenblatt vom
15.02.2006

WARUM TUT MAN SICH DAS NUR AN?

Arbeiten ohne Geld als Vorstand in einem gemeinnützigen Verein? Die Frage habe ich mir auch gestellt.

Die Europäische Union hat das vergangene Jahr 2011 zum Jahr des freiwilligen Engagements erklärt. Bei dieser Gelegenheit überlegt man

tatsächlich, warum man sich seit einer gefühlten Ewigkeit ehrenamtlich für andere einbringt und den Alltag damit ein Stück besser macht.



von links: Solveig Rohde, Petra Niewels-Grohn, Andreas Hartung, Meike Schaadt, Sylke Storm, Karin Pohland-Schütte

nehmen einige glückliche Momente beschenken. Gerade weil die öffentlichen Gelder immer knapper werden, wird künftig noch mehr auf das Engagement der ehrenamtlichen Menschen gebaut werden.

Mehr denn je wird auch in Zukunft auf das

Engagement und Interesse sowie die Kraft und Zuversicht vieler Vorstandsmitglieder gebaut werden müssen, um das Fortbestehen des Vereins zu sichern.

DER VEREIN BRAUCHT MENSCHEN

Der Vorstand ist ein unentbehrliches Organ des Vereins, der ohne ihn nicht handlungsfähig wäre. Als juristische Person braucht der Verein Menschen, die für ihn die notwendigen Kontakte zur Umwelt herstellen. Hierzu gehören eben auch die Beisitzer im Vereinsvorstand.

DAS FORTBESTEHEN DES VEREINS IN ZUKUNFT SICHERN

Die tatsächlich ehrenamtliche (und somit unentgeltliche) Tätigkeit findet häufig nur wenig Beachtung in der öffentlichen Wertschätzung. Aber gerade wir sind es, die in der Volkshochschule Dassendorf den Betrieb am Laufen halten, die sich mit Hilfe der Geschäftsstelle um das Anwerben neuer DozentInnen kümmern, die in der Schule oder im Multifunktionssaal Dassendorfs den Teil-

DINGE BEWEGEN, DAS GESICHT DES VEREINS PRÄGEN, MIT GESTALTEN

Ich habe mein Können, Wissen und meine Einsatzbereitschaft eingebracht und bin somit bei der Tätigkeit als Beisitzerin gelandet. In einem Verein fallen auch Arbeiten an, die erledigt werden müssen und nicht wirklich großes Fachwissen erfordern. Häufig sind es praktische Handreichungen, die Aufgabe der Protokollführung bei Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen oder auch das Aufschließen der Räumlichkeiten. Im Vorstand wird angeregt diskutiert, die Meinung jedes Einzelnen ist gefragt. Man bewegt Dinge, prägt das Gesicht des Vereins, gestaltet mit. Trotz Unwägbarkeiten und zeitweiligen Frusts werde ich versuchen, das Vereinsschiffchen am Schwimmen zu halten.

Meike Schaadt

PERSÖNLICH



WAS IST EIGENTLICH EINE GESCHÄFTSSTELLE?

Eine Geschäftsstelle ist eigentlich eine Organisationseinheit eines Gerichts oder einer Staatsanwaltschaft, die von Urkundsbeamten besetzt wird. Naja, ganz so formal geht es in unserer Geschäftsstelle nicht zu, obwohl unsere Geschäftsstelle natürlich die Organisationseinheit der VHS ist. Trotzdem sitzt hier keine Urkundsbeamtin, sondern Solveig Rohde. An ihr kommt niemand vorbei, sie ist unsere Stimme am Telefon, unsere Frau vor Ort – einfach immer da. Deshalb wird es nun nach 40 Jahren VHS Dassendorf (endlich) Zeit, Ihnen Solveig Rohde einmal ein bisschen näher vorzustellen.

VON DER GERINGFÜGIG BESCHÄFTIGTEN ZUR GESCHÄFTSFÜHRERIN

Eingestellt wurde Solveig Rohde am 1. Februar 2002 von der damaligen 1. Vorsitzenden Sylvia Uken als geringfügig Beschäftigte für Geschäftsführungs- und Verwaltungsaufgaben. Die räumliche Nähe zu Dassendorf war damals sehr erwünscht – die brachte Solveig Rohde auf alle Fälle mit, wohnt sie ja direkt gegenüber der heutigen Geschäftsstelle. Auf die Frage, warum sie sich damals auf diese Anzeige beworben hat, antwortet sie: „Wir waren gerade nach Dassendorf gezogen und ich suchte Anschluss. Da dachte ich, ich

VHS-GESCHÄFTSSTELLE DASSENDORF, SOLVEIG ROHDE...

probier's einfach.“ Und heute ist Solveig Rohde nicht mehr „nur“ die Bürokraft, sondern Geschäftsführerin der VHS mit weitreichenden Befugnissen zur Entlastung und Unterstützung des Vorstandes und der VHS-Leitung.

ALLTÄGLICHES, KURIOSES & LUSTIGES

Dass die Arbeit in der VHS-Geschäftsstelle sicherlich oft ganz schön „bunt“ ist, ist bei über 1.000 TeilnehmerInnen und über 1.600 Unterrichtsstunden nicht verwunderlich. Doch das gerade ist es, was Solveig Rohde an ihrer Arbeit so mag: „Du weißt morgens nicht, was zum Routinegeschäft noch alles so dazukommt.“ Und wenn das alles erledigt ist, halten ihre 18- und 19-jährigen Töchter sie zu Hause weiter auf Trab. Erholung gibt's dann auf spannenden Reisen mit dem Wohnwagen quer durch Europa.

Bei der Frage nach kuriosen Erinnerungen während ihrer mittlerweile zehnjährigen Tätigkeit für die VHS fällt Solveig Rohde vieles ein: „Kreative“ Ausreden, warum ein Kurs nicht wahrgenommen werden kann („Ich bin gerade Oma geworden und betreue meinen Enkel dreimal die Woche, das haut mich total um.“), Teilnehmerinnen, die nicht gemeinsam einen Kurs besuchen wollten, da sich ihre Hunde nicht verstanden, und Teilnehmer, die bei ihr zu Hause vor der Tür standen, weil sie dachten, hier sei die VHS.

DANKE, LIEBE SOLVEIG!

Ach ja, in der Stellenanzeige von damals waren Freundlichkeit und Teamfähigkeit gewünscht. Dass Solveig Rohde die ganz bestimmt mitbringt, wird jeder, der schon einmal mit ihr zu tun hatte, bestätigen können. Danke, liebe Solveig, für deine „strahlende“ und herzliche Art! Es ist schön und macht viel Spaß, mit dir zusammenzuarbeiten!

Sabine Schratzberger-Kock

MALEN MIT ÖLFARBEN



Mein Name ist Edith Sillescu. Als freischaffende Künstlerin arbeite ich seit 1996 als Dozentin für Malerei. Zunächst hatte ich Kurse in Glinde. Zum Frühjahrssemester 1997 bot ich dann einen Malkurs für Anfänger in Dassendorf an, der voll ausgebucht war.

GUTES HANDWERKLICHES RÜSTZEUG

Wir fingen mit Übungen der Farbenlehre an. Dann ging es weiter mit Zeichnungen in Bleistift, Kohle, Kreide und Pastellkreide. Auch Aquarelltechnik wurde geübt, mit Tempera gemalt, um schließlich mit einem guten handwerklichen Rüstzeug bei der Ölmalerei anzukommen.

ÜBEN VERSCHIEDENER TECHNIKEN

Das Üben der verschiedenen Techniken erfolgte vornehmlich vor Stilleben, von mir zusammengestellt und aufgebaut und transportiert, wie z. B. Dinge wie Ofenrohr, Holzscheite, Axt, Gartenstuhl, Kindertisch, Gießkanne, Teddy, jede Menge Obst und Gemüse, frisch oder getrocknet. Auch eine Lampe hatte ich dabei, die den Aufbau ins rechte Licht setzte. Schließlich ist die Auseinandersetzung mit Licht und Schatten für jeden Maler sehr wichtig.

Das Interesse an diesem Malkurs war so groß, dass im Herbst 2003 ein zweiter eingerichtet wurde. Dieser Kurs war sofort ausgebucht.

AUSSTELLUNGEN 2002, 2008 UND 2012

Im Jahre 2002 traten die MalschülerInnen des 1. Kurses mit ihren Arbeiten erstmals in einer Ausstellung im Dassendorfer Rathaus an die Öffentlichkeit. 2008 folgte dann eine zweite Ausstellung mit Arbeiten beider Kurse. Beide Ausstellungen fanden in der Öffentlichkeit große Beachtung.

Über neue Interessenten am Malen würden die TeilnehmerInnen der Kurse und ich uns sehr freuen. Im Moment arbeiten wir mit Ölfarben zu einem gestellten Thema. Es wäre schön, wenn Interessierte Zeichenkenntnisse besäßen.

Zur Feier des 40jährigen Bestehens der VHS Dassendorf können Sie in der Eingangshalle und im unteren Gang des Dassendorfer Rathauses eine kleine Auswahl von Werken beider Kurse sehen. Die Ausstellung wird am Sonntag, 16. September gegen 12.30 Uhr eröffnet. Zwei Malkurse zeigen Ölbilder zu den Themen „Fische in Verbindung mit geometrischen Formen“ und „Die Spirale“, eine Auseinandersetzung mit Friedensreich Hundertwasser. Mit viel Liebe, Begeisterung und Kreativität haben die TeilnehmerInnen der Kurse für die Ausstellung gearbeitet. Die sehenswerten Ergebnisse sind bis 30. September 2012 zu den Öffnungszeiten des Amtes Hohe Elbgeest, Christa-Höppner-Platz 1, zu besichtigen.

Edith Sillescu

ZEICHNEN FÜR KINDER UND TEENS

„ZEICHNEN UND MALEN, UM DIE WELT ZU VERSTEHEN“



- das ist das Motto der Kurse, die ich an der Volkshochschule Dassendorf leite, bislang vornehmlich für Kinder und Jugendliche. Um die Welt zu verstehen, muss man sie begreifen,

auch mit den Augen. Deswegen ist es wichtig, nach Stilleben zu arbeiten, also nach der räumlichen Wirklichkeit, die dann auf die Fläche übertragen wird. Hierfür suche ich meist einfache Gegenstände aus, da man hieran das Zeichnen besonders gut üben kann: Wie stehen die Objekte im Raum, wie ist das mit der Perspektive, wie verhalten sich Licht

und Schatten zueinander?

Der nächste Schritt ist dann die farbige Gestaltung – Farbe ist eben doch eine eigene Dimension in der bildnerischen Gestaltung. Wir üben das Mischen von Farben, bevor wir sie auf die Malerei auftragen: Welche Grundfarben gibt es, welche Farben kann ich aufmischen?



ZEICHNEN UND MALEN MIT SYSTEMATIK

Wenn man Zeichnen und Malen mit einer solchen Systematik – zumindest im Ansatz – betreibt, wird man die Welt, die uns umgibt, in ihrem komplexen Bau doch besser verstehen lernen.

Ulf Ludzuweit



WORKSHOP LIEGITARRE



Im Frühjahr 2004 begann der Workshop LiedGitarre in Dassendorf mit fünf TeilnehmerInnen in einem Klassenraum. Bis 2008 waren es meist gemischte Gruppen aus Anfängern und Fortgeschrittenen. Ab 2008 konnten wir dann in den Mehrzweckraum umziehen, in dem wir aktuell aktiv sind.

ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE

Ab 2009 teilten wir die Gruppen in Anfänger und Fortgeschrittene auf, da eine Zusammenlegung dank gewachsener Teilnehmerzahl so nicht mehr durchführbar war. Bis 2011 blieb es bei diesen beiden Gruppen – wobei mittlerweile aus den Anfängern schon fortgeschrittene Anfänger geworden sind. Beide Gruppen verlängerten den Kurs über zehn Termine hinaus, so dass nur noch die

Ferienzeiten eine Unterbrechung waren. Das war schon eine weitere erfreuliche Entwicklung. Ab 2012 boten wir zusätzlich einen Kurs für Anfänger an – mit so großer Resonanz, dass wir erst einmal noch einen Zusatztermin (mittwochs 17.00 Uhr) eingelegt haben.

INSGESAMT VIER KURSE

So laufen zurzeit in Dassendorf insgesamt vier Kurse: dienstags 16.00 - 17.30 Uhr Anfänger 1, dienstags 17.30 - 19.00 Uhr fortgeschrittene Anfänger, dienstags 19.00 - 20.30 Uhr Fortgeschrittene, mittwochs 17.00 - 18.30 Uhr Anfänger 2.

Mittlerweile hat es also eine sehr erfreuliche Entwicklung gegeben, wofür ich allen Beteiligten – den TeilnehmerInnen und der VHS Dassendorf – dankbar bin.

Ich freue mich auf die Termine und will den TeilnehmerInnen an dieser Stelle ein Lob aussprechen – für ihren Fleiß, ihre Geduld (mit sich selbst und anderen, einschließlich dem Dozenten), ihren Humor, ihre Freundlichkeit. Uns allen wünsche ich für die nächste Zeit weiterhin viel Lust und Spaß dabei.

Hans Keller

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Frau Angila Held-Röschert ist seit 1993 für die Volkshochschule Dassendorf im Bereich Gesundheit tätig.

EIN LANGER WEG VON DER WIESE BIS ZUM MULTIFUNKTIONSSAAL

Die ersten Rückenschulkurse fanden in den Innenräumen des evangelischen Kindergartens statt, bei schönem Wetter auch auf der Wiese hinter dem Haus.

Weitere Veranstaltungsorte auf dem langen Weg zum Multifunktionssaal der Gemeinde Dassendorf waren der große Eingangsbereich im Kindergarten Spatzennest sowie der Konfirmandenraum der evangelischen Kirche.

In den derzeit bestehenden vier Wirbelsäulengymnastikkursen werden Übungen mit verschiedenen Sportgeräten durchgeführt, wie das Terraband und Petzibälle. Meditation

und hawaiianische Tänze runden das Programm ab. Praktische Lebenshilfe im Plauderton während der Übungen gehört dazu und über die Teilnahme am Kurs hinaus gab es Aktivitäten wie z. B. Weihnachtessen, gemeinsame Spaziergänge und Wochenendausfahrten.

Angila Held-Röschert



Lust auf ein neues Bad?!



ENDLICH STURMFREI
jetzt sind wir drant

Ihr persönlicher Wellness-Berater:
**CLAUSEN
HAUS-
TECHNIK GmbH**
Sanitär- und Heizungstechnik

Bargkoppel 521521 Dassendorf
Tel. 04104-4792
clausen-dassendorf@t-online.de

Ihre Kinder sind aus dem Haus und endlich haben Sie wieder Zeit, an sich zu denken und sich etwas zu gönnen? Dann sollten Sie Ihre sturmfreie Zeit genießen und sich das gönnen, was Sie sich schon lange nicht mehr gegönnt haben. Zum Beispiel ein neues, nur auf »SIE« zugeschnittenes Badezimmer.

Die Clausen Haustechnik GmbH aus Dassendorf plant und gestaltet Ihnen diese Bäder - mit Komfort und Design, Ästhetik und Sicherheit. Das Bad von heute entwickelt sich mehr und mehr zu einem Lebens-Raum. Ganz wichtig dabei: Wellness- und Bequemlichkeits-Aspekte. Dampfduschen und Whirlpools wurden über die Jahre zu immer erschwinglicheren Wohlfühlobjekten. Produkte für grenzenlose Badansprüche, ohne Stolperfallen und ohne Ecken und Kanten überzeugen heute mit bequemer Sicherheit und auch mit entsprechender, attraktiver Optik. **Rainer Clausen:** »Was sich unsere Kunden auch vorstellen, wir haben die richtigen Produkte für sie. Gemeinsam mit den Ausstellungsfachberatern von unseren Großhandelspartnern gehen wir auf Ihre speziellen Wünsche ein, beraten Sie und planen zusammen mit Ihnen das Bad, das zu Ihnen passt. Sprechen Sie uns einfach an, wir laden Sie gerne in eine der Bäderausstellungen ein. Gerne erstellen wir Ihnen ein komplettes Angebot, inkl. Fliesen-, Elektro- und Malerarbeiten.

ERNÄHRUNG UND KOCHEN

Gerne möchte ich mich Ihnen als Kursleiterin für den Bereich „Ernährung und Kochen“ vorstellen. Mein Name ist Andrea Knackstedt und ich bin seit ca. 15 Jahren für die Volkshochschule Dassendorf tätig. Auf die Volkshochschule Dassendorf bin ich durch eine Kommilitonin gekommen. Ich bin von Beruf Diplom-Oecotrophologin und habe mein Studium 1996 an der Fachhochschule für angewandte Wissenschaften in Hamburg abgeschlossen. Seitdem bin ich freiberuflich für verschiedene Arbeitgeber tätig und kann somit Familie und Beruf miteinander vereinbaren. Schwerpunkte meiner Arbeit sind die Beratung, Schulung und Seminargestaltung. Gerne bin ich auch auf Messen tätig und halte Vorträge zu verschiedenen Themen.

Die Arbeit bei der Volkshochschule Dassendorf bringt mir viel Spaß und ich probiere immer neue Themen aus, mit recht guter Resonanz. Privat mag ich es sportlich und genussvoll. Ich bin viel unterwegs in der Natur mit meinem Hund Mila (Labradormix). Gerne koche ich für meine Familie und probiere neue Gerichte aus. Wir beziehen die „grüne Kiste“ und bekommen immer neue Anregungen, auch einmal alte Gemüsesorten auszuprobieren. Zusätzlich gehen mein Mann und ich einmal pro Woche zum Tanzkreis und regen Geist und Körper zur Fitness an.

IN MEINEN KURSEN GAB ES SCHON EINE VIELFALT VON THEMEN

Dies ist eine kleine Auswahl der behandelten Themen: Italienische Küche, Hier kocht der Chef (nur Männer), Partyrezepte, Griechische Küche, Kartoffelküche, Herbstlicher Kürbis, Vollwertige Ernährung bei Berufstätigkeit, Kochen für Diabetiker bei Osteoporose, Immunsystem, Brot backen, Kräuterküche, Getreideküche, Vegetarische Küche, Pilze, Nüsse (nicht nur zur Weihnachtszeit), Frischer Fisch, Mediterrane Küche, Aufläufe, Ernährung für Mutter und Kind.



Die Kurse laufen meist an einem Abend über drei Stunden. Ich besorge die Lebensmittel und bereite die Arbeitsplätze vor. Außerdem habe ich den Anspruch, dass meine TeilnehmerInnen etwas theoretisches Wissen zu dem Thema des Abends mitbekommen. Einer theoretischen Einheit von ca. 30 Minuten folgt ein praktischer Teil von ca. 90 bis 120 Minuten. Danach wird in gemütlicher Atmosphäre gegessen und getrunken. Dabei werden die Rezepte besprochen. Dann muss die Küche wieder aufgeräumt werden und wir gehen auseinander. Jeder Teilnehmer bekommt die Rezepte und weitere Informationen mit nach Hause. Eine Lebensmittelpauschale wird erhoben und manchmal bleiben auch Reste übrig für zu Hause.

WEIT ÜBER DASSENDORF HINAUS

Ich kann mit Stolz sagen, dass viele TeilnehmerInnen immer wieder in meine Kurse kommen. Darüber freue ich mich sehr, auch dass medizinische Themen Anklang gefunden haben. Der Einzugsbereich der TeilnehmerInnen meiner Kurse geht weit über die Grenzen Dassendorfs hinaus. Das ist sehr schön, wir freuen uns aber auch über TeilnehmerInnen aus dem Ort. Die Volkshochschule ist ein nettes, familiäres Team und bedient seit langer Zeit viele Spartenbereiche. Ich würde mich freuen, wenn Sie auch Lust bekommen haben und wir uns in einem meiner Kurse kennen lernen werden.

Andrea Knackstedt

ORIENTALISCH KOCHEN

Die Kochkunst in der Türkei ist neben der Küche Chinas und Frankreichs eine der raffiniertesten der Welt. Sie umfasst eine solche Spannbreite an Gerichten, dass man leicht über zwölf Monate jeden Tag eine andere Hauptmahlzeit mit mehreren Gängen zubereiten könnte.



DIE VIELFALT GENIEßEN

Die orientalische-türkische Küche zeichnet sich durch vielfältige pikante, wohlschmeckende Suppen, gesunde, gut verträgliche Vorspeisen, delikate, variantenreiche Eintöpfe und Aufläufe, knusprige Teiggerichte, fantasievolle Reisgerichte, köstliche Fleisch- und Fischspeisen und außergewöhnliche Desserts aus.

Ich kam vor zehn Jahren aus der Türkei nach Deutschland und betreibe heute einen orientalischen Catering-Service. Meine unterschiedlichen Kochkurse für Jung und Alt sowie Anfänger und Fortgeschrittene verwöhnen nicht nur mit köstlicher orientalischer Küche, sondern geben auch kulturelle Einblicke in die Gewohnheiten und Traditionen des Orients. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.orientalischkochen.de.

Dilek Ergün



Ihr Haus- und Gartenservice

Gerhard Karp

Schnell - preiswert - zuverlässig

- Gartenarbeiten aller Art
- Bäume, Büsche, Hecken schneiden
- Baumfällung fachmännisch mit Seilklettertechnik
- Platten- u. Pflasterarbeiten, Zäune aufstellen
- Bepflanzung
- Rasenpflege u. -schnitt

AKTION!
Bäume fällen

ab 1.10.12

Stemmenkamp 10 · 21521 Dassendorf

Tel. 04104 / 69 99 70



ELTERN-KIND-SPIELGRUPPE

„Hallo, Frau Barner!“ So schallte es jahrelang durch unser Dorf, denn hier gehörten Ingrid Barners Mutter-Kind-Gruppen der VHS Dassendorf über Jahrzehnte in den Familien zum Standardprogramm. Wie viele Kinder mit ihren Müttern (und gelegentlich auch mit ihren Vätern) von 1986 bis 2004 ihre wöchentlichen Treffen besucht haben, kann Ingrid Barner nicht sagen, aber: „Ende der 90er Jahren liefen fünf Gruppen mit 80 Kindern pro Woche parallel, das war die Hochzeit der Treffen von Müttern mit ihren Kindern vor der Kindergartenzeit.“



FREUNDSCHAFTEN, DIE NOCH BIS HEUTE BESTAND HABEN

Freundschaften entstanden damals, die bis heute Bestand haben – zwischen den Kindern, aber vor allem auch unter den Müttern. Denn für viele war diese VHS-Institution eine Kontaktbörse, ein wirksames Mittel beim Abschied vom Berufsleben mit Kollegen und Ankommen in der heimischen Familienwelt.

DIE KINDERLIEDKLASSIKER UND DAS FREIE SPIEL

Kinderliedklassiker standen am Ende eines jeden Treffens zuerst im heutigen Jugendtreff neben der Turnhalle und später im Multifunktionsraum. „Onkel Jörg, der hat ‘ne Farm“ und „Alle Leut, alle Leut geh’n jetzt nach Haus“ gehörten all die Jahre unverändert zum Programm: „Das war auch so gewünscht, denn ein beständiger Rahmen gehörte zu den Treffen“, so Ingrid Barner. Den erwachsenen TeilnehmerInnen sind sicherlich die Vormittage auf dem Teppich zwischen den zahlreichen Spielsachen und

den Rutscheautos noch gut in Erinnerung. Das freie Spiel mit Gleichaltrigen war eine gute Vorbereitung auf den Kindergarten, in den sich die Barner-Kinder dann mit drei Jahren verabschiedeten.

Damit kam für die Mütter aber auch der Abschied vom Klönschnack und Informationsaustausch – oftmals ging der in privaten Gesprächsrunden noch eine Zeit lang weiter. Inzwischen ist Ingrid Barner selbst Oma und freut sich, dass ihre Enkelkinder ihr den Abschied von den Mutter-Kind-Gruppen leicht gemacht haben. Die Gruppen gehören auch heute noch zum Programm der VHS Dassendorf, allerdings mit sinkenden Teilnehmerzahlen, da immer mehr Kinder inzwischen bereits ab einem Jahr in die Krippe gehen.

Die Eltern-Kind-Spielgruppe der VHS Dassendorf wird heute geleitet von Gisela Kiehne. Im freien Spiel lernen die Kinder hier, miteinander zu spielen und so Freunde zu finden. Die Mütter haben die Gelegenheit sich kennen zu lernen, zu klönen und mitzumachen beim Basteln, Malen, Kneten und dem Sing- und Bewegungskreis. Die Eltern-Kind-Spielgruppe

findet immer 16-mal dienstags von 9 bis 11 Uhr im Multifunktionsaal der Gemeinde Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1, statt.

Susanne Nowacki



TASTATURKURS

Das 10-Finger-Tastatur-Schreiben in vier Stunden lernen, ist das wirklich möglich? Die meisten Menschen sind da erst einmal skeptisch, denn in den alternativen Kursen lernen die Schüler das Schreiben auf der Tastatur in 30 bis 40 Stunden. A S D F und J K L Ö werden auswendig gelernt und diese Form des Lernens ist doch recht langweilig und stupide.

JEDE TASTE IST EIN BILD

Es gibt eine neue Form, das Maschineschreiben zu erlernen. Meine Schüler lernen das 10-Finger-System mittels Farben, Bildern, Entspannungsübungen, Traumreisen, Musik und Spielen. Wir erarbeiten gemeinsam für jede einzelne Taste ein Bild. Die Bilder werden in einer Geschichte zusammengefügt. Mittels Spielen und Rätseln werden die Bilder verfestigt. Nach vier Kursstunden ken-

nen die SchülerInnen die Tastatur, und das schnelle Schreiben erfolgt mit der Zeit automatisch.

TEXTE SCHREIBEN, OHNE BUCHSTABEN STÄNDIG SUCHEN ZU MÜSSEN

Haben Sie Lust bekommen, Texte zu schreiben, ohne ständig zu suchen, wo die Buchstaben sind? Möchten Sie blind einen Text erstellen? Benötigen Sie das Maschineschreiben schulisch oder beruflich? Wollen Sie das Tastatur-Schreiben in möglichst kurzer Zeit erlernen? Sind Sie neugierig geworden? Dann sind Sie bei mir genau richtig.

Mein Name ist Petra Berbüsse. Ich habe seit drei Jahren Spaß daran, den Kindern sowie auch den Erwachsenen das PC-Schreiben in vier Stundeneinheiten beizubringen.

Petra Berbüsse

RiO.tainment

Beste Unterhaltung für die RegiOn!



Superschnelles Internet



Fernsehen in höchster Qualität



Günstig telefonieren

Jetzt die mediale Zukunft sichern!

Die wesentlichen Vorteile:

- Unbegrenzte Übertragungskapazitäten: Internet-Flatrate mit 50 oder 100 Mbit/s
- Kabel-TV (33 analoge und 139 digitale TV Sender)
- Telefon-Flatrate ins deutsche Festnetz (Mitnahme Ihrer Telefonnummer)
- Wertsteigerung Ihrer Immobilie
- Ihre Stadtwerke Geesthacht als DER Gesamt-Anbieter für die komplette Medien-Grundversorgung
- Persönliche Ansprechpartner und Service vor Ort

Viel Service ganz nah

Stadtwerke Geesthacht GmbH



www.riotainment.de

PC-KURSE FÜR SENIOREN UND MEHR

„Ich heiße Erwin Lottemann, nein Lindemann, bin Rentner und 66 Jahre ... und im Herbst eröffnet dann der Papst mit meiner Tochter eine Herrenboutique in Wuppertal.“

Das dachte sich Lorient aus, so ähnlich kann meine Vorstellung, um die ich gebeten wurde, nicht ausfallen. Rentner und 68 Jahre bin ich nun inzwischen auch.

Mein Name ist Klaus-Peter Jürgens, von Beruf Dipl.-Ing. in der Fachrichtung Informatik (was man damals darunter verstand). Die längste Zeit arbeitete ich in einer japanischen Firma, die in Europa und Afrika Registrierkassen (PoS-Terminals) vertreibt. Ich war für die Schulung, den technischen Kundendienst und die Qualitätssicherung verantwortlich. Länder und Menschen lernte ich kennen, gewissermaßen die Welt.

MEIN WISSEN WEITERGEBEN

Nun bin ich häuslicher geworden, aber ich wollte auch weiterhin mit Menschen zu tun haben.

So bewarb ich mich vor ca. sieben Jahren bei der VHS Dassendorf, um mein Wissen weiterzugeben. Alt genug bin ich nun ja, um mich mit Senioren auszukennen – was liegt da näher, als Kurse für Senioren anzubieten, die noch jung geblieben sind und einen Computer und seine Tücken kennen lernen wollen?

Das Interesse der Damen und Herren reicht vom Bedienen des Computers, vom Schreiben von Texten und E-mails über das Surfen im Internet bis zum Bearbeiten von Fotos. Ich freue mich immer wieder über das Engagement der TeilnehmerInnen und die gestellten Fragen, wobei ich hoffe, dass die Antworten sie zufriedenstellen.



KURSE FÜR TEILNEHMERINNEN MIT BEHINDERUNGEN

Besonders eindrucksvoll sind die Kurse, die ich für TeilnehmerInnen der Schwarzenbeker Werkstätten geben darf. Die Damen und Herren mit körperlichen, geistigen oder psychischen Einschränkungen sind so begeistert bei den Schulungen, dass man sie bewundern muss.

WIE RETTE ICH MEINE ALTEN FILME?

Mein persönliches Hobby ist das Filmen während der Urlaube, bei dörflichen Ereignissen oder bei Feiern. Die dabei gemachten Erfahrungen gebe ich gerne in Kursen der Videobearbeitung „Wie rette ich meine alten Filme?“ weiter. Ich freue mich immer über (Detail-)Fragen der TeilnehmerInnen, deren Beantwortung wir gemeinsam erarbeiten.

WAS SIND PIVOTTABELLEN?

Dass ich nicht allwissend bin, wurde mir klar, als Frau Rohde mich in ihrer Not (plötzlicher Ausfall eines Dozenten und damit keine Schulung) anrief, ob ich einen Kurs über Excel und die Pivottabellen halten könne. Um zu helfen sagte ich zu, unwissend was Pivottabellen eigentlich sind. Wie Erwin Lindemann habe auch ich eine Tochter (Mathematikerin und Aktuarin), die ich in meiner Not anrief, sie übernahm den Kurs – ohne Papst und Herrenboutique in Wuppertal.

Klaus-Peter Jürgens

ENGLISCH FÜR DEN BERUF

Seit einiger Zeit „vergnügt“ sich eine nette Gruppe von KursteilnehmerInnen jeweils am Montagabend mit der Materie des Business English. Immer wieder hören wir, wie wichtig für das heutige Geschäftsleben die Basis der englischen Sprache ist, und viele Firmen erwarten von ihren MitarbeiterInnen, dass diese im Geschäftsendlich deren Erwartungen erfüllen können.

ES WIRD AUSSCHLIEßLICH ENGLISCH GESPROCHEN

Im Kurs wird ausschließlich Englisch gesprochen. Auch diejenigen, die sich zunächst nur zaghaft an das freie Sprechen herantrauten, haben schnell die Sprachbarrieren abgebaut. Mit einer Konversation über ein allgemein interessantes Thema beginnt der Unterricht, bevor wir in die Geschäftsthemen einsteigen. Da werden Briefe und E-mails verfasst und Geschäftsvorgänge aus dem Lehrbuch abgearbeitet.

THEATERSTÜCK VON SHAKESPEARE

Zurzeit wird auch eine Kurzfassung des Theaterstückes „The Comedy of Errors“ von William Shakespeare gelesen und übersetzt, wonach einige der zurzeit neun Kurs-



teilnehmerInnen dann entscheiden werden, sich zusammen mit ihrem Kursleiter Peter Eggers das Stück im Englischen Theater in Hamburg anzuschauen.

FRÖHLICHER SEMESTERABSCHLUSS

Nach der „harten Arbeit des Kurs-Semesters“ ist immer ein fröhlicher gemeinsamer Abschluss erfolgt. Von der kleinen Gartenparty beim BBQ, über Besuche gemütlicher Restaurants gab es verschiedene Gelegenheiten, sich noch näher kennenzulernen.

Peter Eggers

Meisterbetrieb
Für Fliesen, Platten und Mosaik

Andreas Möller

Küchen · Bäder · Fußbodengestaltung

Rotdornweg 14 · 21521 Dassendorf

Tel. 0 41 04/96 25 12 · Fax 0 41 04/96 25 13

SPANISCH

Seit Oktober 2010 betreue ich, Monika Heitmann, zwei Spanisch-Gruppen in der VHS Dassendorf, eine für Anfänger und eine für Fortgeschrittene.

ERFOLGSERLEBNISSE

Wichtig finde ich es, die leidige Grammatik wirklich für jeden verständlich zu erklären, aber fast noch wichtiger, vor allem für die TeilnehmerInnen, sind die kleinen Erfolgserlebnisse, die sich einstellen, wenn man weiß, wie man sich in bestimmten Situationen im Urlaubsland verständigen kann.

URLAUBSSITUATIONEN SPRACHLICH GUT MEISTERN

Daher ist es für mich immer wieder sehr schön zu sehen, wie die TeilnehmerInnen – besonders in den Anfängergruppen – bereits nach kurzer Zeit einfache Sätze bilden können, über sich sprechen können oder imaginäre Urlaubssituationen im Restaurant oder beim Einkaufen meistern.



KEINE KLASSENZIMMER-ATMOSPHÄRE

Besonders schön ist auch, dass uns die VHS Dassendorf mit dem Elternsprechzimmer einen Raum zur Verfügung stellt, in dem nicht die übliche Klassenzimmer-Atmosphäre herrscht und die TeilnehmerInnen in entspannter Atmosphäre lernen können.



Ich freue mich darauf, auch weiterhin viele altbekannte, aber auch neue Gesichter mit „Bienvenidos“ begrüßen zu können.

Monika Heitmann


al bosco

RISTORANTE & PIZZERIA & CAFÉ

Mühlenweg 19 - 21521 Dassendorf - Tel.: 04104-96 25 170
Räumlichkeiten für Geburtstage - Konfirmationen - Trauerfeiern

ITALIENISCH

AMIAMO L'ITALIA!

In zwei Kursen (Fortgeschrittene seit Frühjahr 2010 und Anfänger seit Herbst 2011) lernen wir mit viel Spaß die italienische Sprache und erfahren nebenbei noch einiges über Land und Leute.

UMSETZUNG IN DIE PRAXIS

Beim nächsten Aufenthalt in Italien können wir dann unsere neu gewonnen Kenntnisse in die Praxis umsetzen. Damit wir nicht so lange warten müssen, gehen wir einmal im Semester zu unserem Lieblings-Italiener, bei dem wir auf Italienisch bestellen und natürlich auch bezahlen. Das ist, besonders für den Anfängerkurs, schon eine Herausforderung. Quereinsteiger sind jederzeit willkommen!

Anja Erdmann



clinic for conservating oral therapy and implantology
Zahnarztpraxis für Zahnerhaltung und Implantologie



Willkommen



welcome

B. Keding & Team
Falkenring 1
21521 Dassendorf
Tel.: 04104 80 914
www.Zahnarzt-Dassendorf.de

TEILNEHMERINNEN
PETRA UND DETLEV SCHWEIM AUS KOLLOW
TEILNEHMERIN DIVERSE VHS-KURSE

Neulich am Telefon: „Hier ist die VHS Dassendorf. Sie sprechen mit Frau Solveig Rohde ...“ Der erste Kontakt zur VHS Dassendorf über das Telefon geht nicht an Frau Rohde vorbei. Hier erwartet den Anrufer eine freundliche Stimme, die einem keine Fragen offen lässt. Zu den vorgegebenen Anrufzeiten oder beim Rückruf wird man kompetent und gerne ausführlich informiert. Denn sie weiß Bescheid, ob über den Englisch-Kurs, den Schwertschaukampf-Kurs, den Koch-Kurs oder über die vielen Computer-Kurse. Wie sagte mir meine Frau: „Ich habe sofort das Gefühl, dass die Stimme am Telefon jeden einzelnen Dozenten/Referenten persönlich kennt und mich dadurch so gut beraten kann.“

Auch dieses Mal habe ich mich wieder angemeldet. Seit nun vermutlich fast 15 Jahren bin ich Teilnehmer in den Kursen der Volkshochschule Dassendorf. Selbst meine Familie fährt immer wieder gerne zu diesen Kursen, hinzu kommen Freunde und Bekannte, denen man vom Angebot der VHS Dassendorf erzählt. Ich erinnere mich gern an Kurse wie Arbeitsrecht, Buchführung,

Word, Internet, Excel und HTML. Auch gab es Kurse über Obstbaumschnitt mit Exkursion sowie Diskussion um alte Apfelsorten und Streuobstwiesen.

Die VHS Dassendorf bietet den Menschen aus dem Umkreis eine große Auswahl an Kursen für jeden - und dies nicht nur für jeden hier aus dem Lauenburgischen, sondern auch über die Kreisgrenzen hinaus. Vor einigen Jahren hieß es beim Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holstein:

„VHS geht aufs Land“. Diese Volkshochschule ist auf dem Land und dieses schon seit vier Jahrzehnten – hier bei uns vor der Haustür im Amt Hohe Elbgeest.

In meist kleinen, persönlichen Gruppen macht das Lernen einfach mehr Spaß. Es gibt Interessantes für Jung und Alt. Neben dem Kursinhalt kommt das Unterhalten und Sich-kennenlernen nicht zu kurz. So erweitert man sein Wissen mit anderen TeilnehmerInnen – sei es mit dem Unternehmer bzw. der Gastronomin, den Schülern, dem Arbeitssuchenden oder dem Rent-



Sorgen Sie vor...

Daitem Funk-Alarmsysteme passen auf!

- Schutz vor Einbruch und Feuer
- Schnelle, saubere Montage
- Komfortable und einfache Bedienung
- Absolut ohne Kabel
- Kompetente und kostenlose Beratung



Heico Ziel
Elektrotechnik

Twiete 3, 21526 Hohenhorn
 Tel. 04152 - 875530

Auch mit Außenabsicherung für Garten, Terrasse oder Carport.



ner, mit der Sekretärin oder dem Bürgermeister. Während der Unterrichtsstunden helfen sich die TeilnehmerInnen gegenseitig, man tauscht sich untereinander aus und fachsimpelt gerne mit Gleichgesinnten. Gerne komme ich auf bereits mehrfach absolvierte Kurse immer zurück: Neben den neuen, interessanten Kursen werden hier bestehende Kurse der Zeit und Technik entsprechend angepasst und aufgerüstet. Es wird neue Hardware und diverse Software in den Kursen eingesetzt. Das ist eine Herausforderung in unserer heutigen schnelllebigen Zeit. Auf viele Wünsche der KursteilnehmerInnen wird gerne eingegangen.

Schön, dass es die VHS Dassendorf gibt! Ich möchte mich auf diesem Wege sehr herzlich

bedanken bei der Geschäftsführerin und Stimme am Telefon, Frau Solveig Rohde, und dem Leiter der VHS Dassendorf, selbst Kursleiter, Herrn Andreas Hartung.

Meine Familie und ich wünschen der Volkshochschule Dassendorf weiterhin so viele gute Ideen, ein gutes Kursangebot, viele KursleiterInnen und damit für die Zukunft viele, viele TeilnehmerInnen. Dem Team VHS Dassendorf weiterhin viel Erfolg!

Und wir freuen uns auf das nächste Telefonat – auf die freundliche Stimme, die gute Seele der Volkshochschule Dassendorf: „Hier ist die VHS Dassendorf. Sie sprechen mit Frau Solveig Rohde ...“

Bis zum nächsten Kurs, der bereits gebucht ist.

SYLVIA HARIRI SANDERS

TEILNEHMERIN DER MALKURSE VON EDITH SILLESCU

Es ist mir als langjährige Kursteilnehmerin ein Herzensbedürfnis, meiner Dozentin Edith Sillescu mein aufrichtiges Lob auszusprechen.

Es macht mir viel Freude, ihre Schülerin zu sein. Ich bewundere ihre Geduld und Liebe, mit der sie ihre fundierten Fachkenntnisse weitervermittelt.

Vielen Dank, ich habe „sehen“ gelernt!

Dank der liebenswürdigen Art von Edith Sillescu herrscht im Kurs eine gute Atmosphäre, in der sich alle TeilnehmerInnen sehr wohl fühlen. Die VHS kann sich glücklich schätzen, ich bin es schon lange. Danke!

HAARMODEN
Team
Edith Steinebrunner



Bornweg 1,
21521 Dassendorf,
Telefon: 04104 4112

Carsten Stahmer
Landwirtschaftsmeister

**Kaminholz bis ins
Wohnzimmer**

21521 Dassendorf
Dorfstraße 7

Tel.: 04104 - 74 12
Fax: 04104 - 96 36 69
Mobil: 0170 - 913 62 60

KOOPERATIONEN
LEBENSHILFEWERK

Seit 2009 bietet die VHS Dassendorf in den Schwarzenbeker Werkstätten, einer Einrichtung des Lebenshilfewerkes Kreis Herzogtum Lauenburg gGmbH, in den Fachbereichen Deutsch und Mathematik Kurse an. Diese Kurse finden vor Ort in den Schulungsräumen des Lebenshilfewerks in Schwarzenbek statt und begleiten die Qualifizierungsmaßnahmen und Praktika der hauptsächlich psychisch, aber auch zum Teil physisch behinderten Menschen, die ihnen einmal den Eintritt in ein normales Berufsleben ermöglichen sollen.



stützt die Bearbeitung der Inhalte während des Lernprozesses.

LERNEN IM/MIT DEM ALLTAG

Auch mit Hilfe der VHS-Kurse soll bei den TeilnehmerInnen das Lernen trotz teilweise negativer Lernerfahrungen wieder Einzug in den Alltag finden. So ler-

nen wir Deutsch und Mathe nicht aus Büchern, sondern hauptsächlich anhand von Alltagssituationen. Im Vordergrund stehen bei uns nicht nur die Bauweise unserer Sprache, Rechtschreibtraining und Lesestrategien, das schriftliche Rechnen, Kommazahlen und Prozentrechnung, sondern vor allem auch allgemeine Lernziele hinsichtlich der Lern- und Arbeitshaltung (zum Lernen aufraffen, Konzentration, Ausdauer, eigene Aufgaben suchen), der sozialen Kompetenz (zuhören, Kritik annehmen, Partnerübungen erfolgreich durchführen, Unterstützung einfordern), der personalen Kompetenz (Ziele haben, Ängste abbauen, Übungen mutig meistern, Gelerntes im Alltag anwenden, Frust aushalten) und der Lernkompetenz (wissen, wie und wann ich gut lernen kann, nachfragen, selbständig Pausen einlegen).

JEDER MENSCH IST EINZIGARTIG

Der Glaube an die Einzigartigkeit eines jeden Menschen ist für das Lebenshilfewerk stets sowohl Motivation als auch Ziel des Handelns – das gilt natürlich auch für die Schulung vor Ort. Deshalb gibt es innerhalb der regelmäßigen Angebote für die Beschäftigten des Lebenshilfewerks auch kein starres Ablaufsystem mit festgelegtem Inhalt. Die berufliche Bildung der Werkstätten hat die individuelle Förderung der Persönlichkeit und der beruflichen Kompetenzen zum Ziel, diese wird auch im Rahmen unserer VHS-Angebote umgesetzt.

DAS IST UNS WICHTIG

Die Stärke unserer Kurse liegt in der Offenheit für größtmögliche Differenzierung, jeder lernt nach seinem Tempo und nach seinen Möglichkeiten. Ausgehend von einem sehr praxisorientierten Ansatz greift in unseren Kursen der zu vermittelnde Stoff stark auf den Erfahrungshorizont der TeilnehmerInnen zurück. Erwachsenenpädagogisches, lebendiges und teilnehmeraktivierendes Lernen stehen im Vordergrund. Vielfältige Methoden wie z. B. Fallarbeit, Planspiel, Gruppenarbeiten, Lernpartnerschaften und Einzelarbeit werden in den Kursen eingeübt. Der Einsatz entsprechender Medien unter-

AUCH ICH HABE VIEL GELERNT

Das Thema Bildung hat mich auf meinem Lebensweg bisher unter sehr unterschiedlichen Aspekten begleitet. Seit der Geburt meines zweiten Sohnes 2002 bin ich in verschiedenen Bereichen als freiberufliche Dozentin und Lehrerin tätig. Meine Arbeit für das Lebenshilfewerk macht mir sehr großen Spaß und es ist immer wieder eine große – und wunderbare – Herausforderung für mich, mich auf die sehr unterschiedlichen Voraussetzungen und Bedürfnisse meiner SchülerInnen einzustellen, ihnen fachlich und persönlich gerecht zu werden und damit die Voraussetzungen für gute Lernerfolge jedes Einzelnen zu schaffen.

Sabine Schratzberger-Kock

HAMBURGER VOLKSBÜHNE

Seit drei Jahren bietet die VHS Dassendorf in Zusammenarbeit mit der Hamburger Volksbühne ein Kulturabonnement an. Das Abo beinhaltet vier Aufführungen in einer Theatersaison (um nur einige zu nennen: je einmal z. B. Oper/Ballett, Ernst-Deutsch-Theater, Winterhuder Fährhaus, Musikhalle/Laiszhalle, Ohnsorg-Theater) - inklusive bequeme Busfahrt ab Dassendorf. Die Abonnenten erhalten ihre Eintrittskarten über die VHS, die vergebenen Plätze variieren in vier Kategorien.

STEIGENDE TEILNEHMERZAHLEN

Während im ersten Jahr 18 Personen dieses Angebot nutzten und wir uns den Bus mit anderen Veranstaltern teilten, waren es im zweiten Jahr bereits 28 Interessierte. Nun wurde es im Bus schon langsam eng, es gab

jedoch immer noch einige Plätze, die von anderen Veranstaltern genutzt wurden. Jetzt, im dritten Jahr, können wir 43 TeilnehmerInnen begrüßen – und haben einen Bus für uns allein.

Bei der Gestaltung des Programms werden unsere Wünsche mit berücksichtigt, so dass wir es mit gestalten können. So war im Oktober im Winterhuder Fährhaus „Der blaue Engel“ zu sehen. Im Dezember luden die „Original Don Kosaken“ in die Laiszhalle ein. „Blütenträume“ standen im März im Ernst-Deutsch-Theater auf dem Spielplan und im April verzauberte „Die kleine Meerjungfrau“ in der Staatsoper.

Alle TeilnehmerInnen freuen sich schon jetzt auf die neue Theatersaison.

Sabine Merkel

„Mit dem Theaterbus nach Hamburg.“

Ab Dassendorf, Kröppelshagen und Bergedorf

Nur
147€
inklusive
Busfahrt

Buchen Sie jetzt ein komplettes Kulturprogramm mit
4 Vorstellungen inklusive Shuttle im modernen Reisebus!

Fotos: Agentur de la Berg, Brinkhoff/Mykenburg, T. Pritscher



KOMÖDIE WINTERHUDE

SPÄTLESE
Mit Judy Winter u.a.

30. Oktober 2012
Dienstag, 19.30 Uhr



OHNSORG THEATER

ALLENS FOR MAMA
Komödie von Stefan Vögel

27. Februar 2013
Mittwoch, 20.00 Uhr



STAATSOOPER HAMBURG

HÄNSEL UND GRETEL
Oper von E. Humperdinck

9. Dezember 2012
Sonntag, 19.00 Uhr



ERNST DEUTSCH THEATER

DER TEUFEL UND DIE DIVA
Mit Peter Kremer u.a.

2. April 2013
Dienstag, 19.30 Uhr

Jetzt anmelden:
Tel. 04104-699146
E-Mail: service@vhs-dassendorf.de

OFFENE GANZTAGSSCHULE IN BÖRNSEN

Im Frühjahr 2010 haben die Volkshochschule Dassendorf und die Offene Ganztagschule Dalbekschule in Börnsen eine Kooperation vereinbart.

VIelfältiges Angebot für die Schulkinder

Seither bereichert die Volkshochschule Dassendorf den Ganztagsbereich mit Kursen aus ihrem vielfältigen Angebot auch für Schulkinder. Zwischenzeitlich können die GanztagschülerInnen nachmittags in der Dalbekschule an verschiedenen Kursen der Volkshochschule wie z. B. Tastaturschreiben, Filzen, Kochen oder Selbstverteidigung teilnehmen.



Die engagierten und kompetenten KursleiterInnen vermitteln den Kindern mit viel Spaß und Freude neues Wissen und weitere Fertigkeiten.

Katharina Münnich

3

UNTER EINEM DACH

Twiete 3, 21526 Hohenhorn

Heico Ziel
Elektrotechnik

starker Service • starke Leistung • fairer Preis

Tel.: 04152 - 87 55 30 Fax: 04152 - 87 55 31
E-mail: info@ziel-elektro.de

Gebäudeinstallation • Anlagenservice • Notdienst
Beleuchtung • Funkalarm • Steuerungstechnik
Datennetze • Telefon- + Sprechanlagen

Andreas Simmat
Bau- und Möbeltischlerei

Ihr Meisterbetrieb für:

Wintergärten
Innenausbau
Reparaturen
Rolläden
Fenster
Treppen
Möbel
Türen

Tel.: 04152 - 54 92 Fax: 04152 - 821 60
info@tischlerei-simmat.de www.tischlerei-simmat.de

Rohde

Sanitär • Badsanierung • Klempnerei
Heizung • Solartechnik • Rohrreinigung

Detlef Rohde
Büro: Rehkamp 1a • 21521 Dassendorf

Tel.: 04104 - 969 453 Fax: 04104 - 969 455

ZAHLEN

DIE VHS IN ZAHLEN

Wie viele Kurse fanden nun in den vergangenen Jahren an der VHS Dassendorf insgesamt statt? Wie viele TeilnehmerInnen bildeten sich mit diesem Angebot weiter und wie viele DozentInnen stellten dieses Angebot auf die Beine? Antworten auf diese und weitere Fragen erhält man mit einem Blick auf die Statistik. Wir haben für Sie über einen Zeitraum von zehn Jahren wichtige Leistungsdaten aufbereitet und übersichtlich gegliedert. So können Sie anschaulich nachvollziehen, wie sich unsere Angebote entwickelten.

Jahr	Anzahl stattgefundener Kurse	Kinderkurse	TeilnehmerInnen	Unterrichtsstunden	DozentInnen
2002	95	8	1.013	1.649	27
2003	91	17	965	1.464	42
2004	125	20	1.125	1.910	41
2005	119	23	991	1.890	39
2006	116	20	927	1.977	42
2007	112	22	867	1.812	39
2008	94	12	748	1.361	38
2009	111	19	871	1.500	34
2010	114	19	921	1.525	32
2011	127	26	1.022	1.618	32



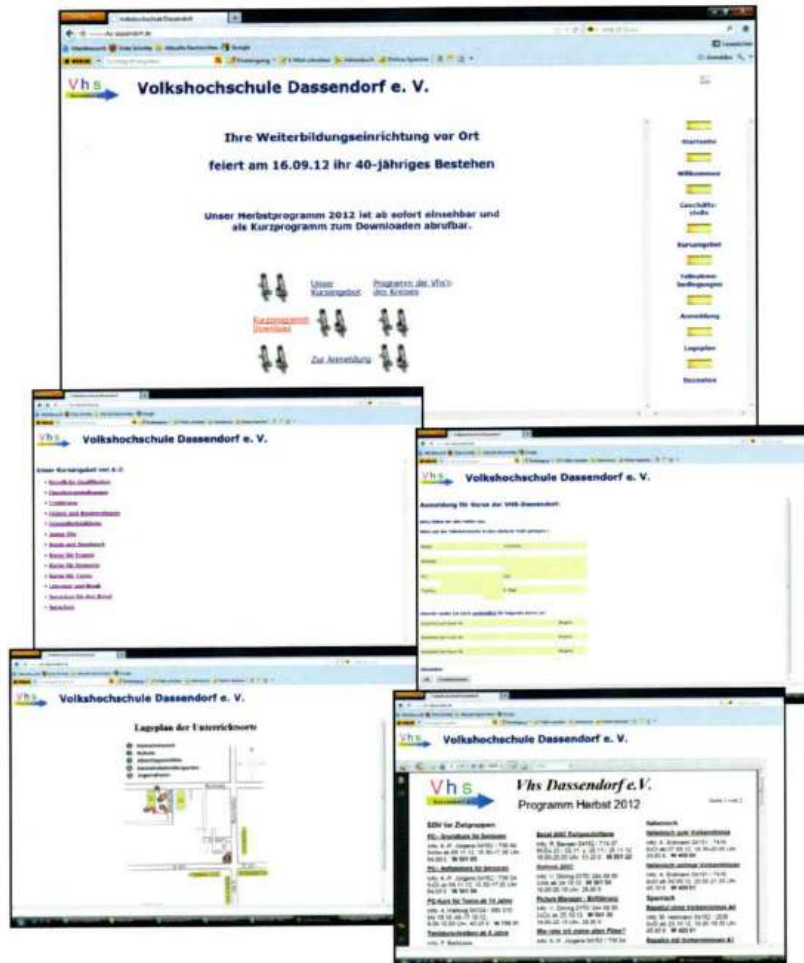
Malermeister
Hajo Molzahn

- Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
- Spachtel- und Wischtechniken
- Teppichverlegung und -reinigung

Telefon + Fax 04104 - 17 16

DIE VHS ONLINE: WWW.VHS-DASSENDORF.DE

Sie möchten sich einen Überblick über das gesamte Kursangebot der VHS Dassendorf verschaffen, haben konkrete Fragen zu bestimmten Kursinhalten, suchen den richtigen Ansprechpartner für Sprachkurse oder für eine Computerschulung? Sie möchten sich über die Sprechzeiten der Geschäftsstelle informieren oder wissen, wie Sie sich anmelden können? Diese und viele weitere nützliche Informationen rund um das Kursangebot, An- und Abmeldung, Bezahlung, etc. finden Sie seit 2001 hier: auf unserer Homepage unter www.vhs-dassendorf.de. Und wer sich online bei uns zu einem VHS-Kurs anmeldet, bekommt in Zukunft das Kurzprogramm bereits vorab automatisch zum Download.



KLICKEN SIE SICH REIN!

Hand & Fuß

**Fußpflege
Handpflege
und alles
drumherum**



Monika Ehlers

**Bornweg 1
21521 Dassendorf**

**Tel. 04104 - 69 44 999 • Mob. 0170 - 80 56 960
www.handundfuss-ehlers.de**

PROGRAMM

OFFIZIELLE FEIERSTUNDE ZUM 40-JÄHRIGEN BESTEHEN DER VOLKSHOCHSCHULE DASSENDORF

Sonntag, 16. September 2012
11.00 Uhr im Multifunktionssaal
des Amtes Hohe Elbgeest

„If you could read my mind“ von Gordon Lightfoot

Begrüßung

Andreas Hartung (Vorsitzender der VHS Dassendorf)

Grußwort der Gemeinde Dassendorf

Martina Falkenberg (Bürgermeisterin)

„Guantanamera“ von Jose Marti/ Pete Seeger

Grußwort des Landesverbandes der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e. V.

Wolfgang J. Domeyer (Vorsitzender)

Grußwort der Volkshochschulen im Kreis Herzogtum Lauenburg

Herbert Hoffmann (Vorsitzender)

Die VHS Dassendorf stellt sich vor

Dilek Ergün, Gila Held-Röschert, Peter Eggers, Dr. Klaus Hamann

„The night they drove old Dixie down“ von The Band/ Robbie Robertson

Eröffnung der Bilderausstellung im Foyer

Edith Sillescu

Musikalische Begleitung durch den Gitarrenkurs der VHS unter der Leitung von Hans Keller

DANKE

UND ZUM SCHLUSS NOCH EIN HERZLICHES DANKE!

Am Ende unserer bunten Reise durch 40 Jahre gemeinsames Lernen, Lehren und Arbeiten in der und für die Volkshochschule Dassendorf möchten wir allen noch einmal sagen:

„SCHÖN, DASS ES EUCH UND SIE ALLE GIBT!“

DANKE

1022 fleißigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern unserer Kurse

32 engagierten Dozentinnen und Dozenten

unserem ehrenamtlich tätigen Vorstand

unserer umsichtigen und zuverlässigen Geschäftsführerin

den Gemeinden Dassendorf und Kröppelshagen, die uns finanziell unterstützen

15 großzügigen Sponsoren, die uns mit ihren Anzeigen unterstützten

mitdenken - mitmachen - mitgestalten

Engagement hat viele Gesichter...

Wir freuen uns über Ihre **Unterstützung**

- ✓ als Mitglied unseres Vereins
- ✓ als DozentIn
- ✓ als Sponsor
- ✓ als Mitglied unseres Vorstandes

Bei uns **treffen Sie...**

...**Menschen** von hier – interessant und aufgeschlossen

...**Menschen**, die an Bildung, Begegnung und Austausch interessiert sind

...**Menschen**, denen die Bildung vor Ort am Herzen liegt

Engagieren Sie sich **gemeinsam mit uns**

für die  **! Wir freuen uns auf Sie!**

Volkshochschule Dassendorf · Am Wendel 2a · 21521 Dassendorf
Telefon 04104/69 91 46 · E-Mail: service@vhs-dassendorf.de



sani team Grotjahn GmbH

Orthopädie-Schuhtechnik

- **Maßschuhe**
- **Einlagen nach Maß**
- **Schuhzurichtungen**
- **MBT Fachhändler**
- **Joya Fachhändler**
- **Diabetes-Versorgung nach Pedographie**



Alte Holstenstraße 41
21031 Hamburg
Tel.: 0 40 / 72 41 21 21

Bergedorfer Str. 75 a
21502 Geesthacht
Tel.: 041 52 / 37 22

www.Grotjahn.de

Drucksachen aller Art von 1- bis 4-farbig

Geschäftspapiere
Briefbogen
Formulare
Endlosdrucke
Visitenkarten
Prospekte und Flyer
Aufkleber
Einladungen
Plakate
Speisekarten
Vereinszeitungen
Fußballzeitungen
Eintrittskarten
Schnelldrucke
Falzung
Prägung
Stanzung
Nummerierung

Individuelle Betreuung und Beratung
Layout nach Ihren Wünschen
Druckvorlagenerstellung
Fotobearbeitung digital

OHLE DRUCK GmbH

Wir
bringen
Ihre Ideen
zu Papier!

OHLE DRUCK GmbH
Lauenburger Landstr. 38A
21039 Börnsen

Tel.: 040 / 72 54 12 40
Fax: 040 / 72 54 12 44
e-mail: ohle@ohle-druck.de
net: www.ohle-druck.de